

# Finanzierung für den Schulneubau steht



Vorstand der Johann Bunting -Stiftung, überreichte einen symbolischen Scheck an den ersten Vorsitzenden der Spastikerhilfe Leer, Dr. Michael Finke. Bild: Privat

Von Tatjana Gettkowski

Spastikerhilfe bekommt für Projekt in Bingum 100 000 Euro von der Johann Bunting-Stiftung. Die Förderschule körperliche und motorische Entwicklung will am neuen Standort mit der benachbarten Grundschule kooperieren.

Bingum - Der Bauantrag wurde bereits im Februar gestellt, die Finanzierung steht. Die Spastikerhilfe Leer möchte mit ihrem

Neubauprojekt so schnell wie möglich loslegen. „Eigentlich haben wir eine Fertigstellung zum Beginn des Schuljahres 2013/2014 geplant“, sagt Dr. Michael Finke. Der erste Vorsitzende der Spastikerhilfe ahnt schon, dass das knapp wird. Wie die OZ bereits mehrfach berichtete, plant die Spastikerhilfe neben der Grundschule in Bingum einen Neubau. Einziehen werden dort die fünf 1. bis 4. Klassen der Förderschule körperliche und motorische Entwicklung.

Bei der Mitgliederversammlung der Spastikerhilfe am Mittwochabend überreichte Rolf Warnders, Vorstand der Johann Bunting-Stiftung, Finke einen Scheck in Höhe von 100 000 Euro für das Projekt, das ein gemeinsames Schulleben von behinderten und nichtbehinderten Kindern im Grundschulalter ermöglichen soll. „Unter einem Dach werden die Partnerschulen für beide Schülergruppen alltägliche Begegnung schaffen, gemeinsame Lernsituationen entwickeln, erproben und ausbauen“, so Warnders. Die Johann Bunting-Stiftung unterstütze sehr gerne dieses Kooperationsprojekt auf dem Weg zur Inklusion.